



Ausstellungsort

Das moderne *Kloster Gut Saunstorf – Ort der Stille*, nahe Wismar gelegen, ist der Einkehr gewidmet. Es lädt Suchende jeder Konfession und Tradition dazu ein, innere Stille wieder zu entdecken. www.kloster-saunstorf.de



OM-STIFTUNG
INNERE WISSENSCHAFT

Die Vision der *OM-Stiftung Innere Wissenschaft* ist es, die ewige Weisheitslehre und das Wissen um die wahre Natur des Menschen zu hüten und für spirituell Suchende erfahrbar zu machen.

Unter ihrem Dach findet eine Vernetzung unterschiedlicher spiritueller Pfade sowie Veranstaltungen zu wesentlichen Themen der Ewigen Philosophie und Selbsterforschung statt. Die Förderung von Veranstaltungen "Kunst aus der Stille" - sowohl im modernen Kloster als auch an anderen stillen Orten wie z.B. Kirchen - ist ein wesentliches Anliegen der Stiftung.

Informationen zur Ausstellung

Der Pinsel tanzt - Hanako C. Hahne

Dauer: So. 09. Juli – So. 03. September 2023
Vernissage & Performance: 09. Juli '23 um 15 Uhr
Finissage: 03. September '23 um 16 Uhr

Die Ausstellung endet mit einer Führung der Künstlerin

Ort: Kloster Gut Saunstorf (bei Wismar)

Kosten: freier Eintritt

Info: Wenn Sie ausserhalb der Vernissage und Finissage die Ausstellung besuchen möchten, melden Sie sich bitte vorher an unter Tel.: 038424 22 30 60 oder Email: info@kloster-saunstorf.de

Kunst aus der Stille

Der Pinsel tanzt Hanako C. Hahne

Ausstellung - japanische Schriftkunst
im Kloster Gut Saunstorf bei Wismar

Vernissage & Performance: 9. Juli 2023 um 15 Uhr

Finissage: 3. September 2023 um 16 Uhr



„Wenn Kunst uns mit dem Jetzt berührt, geschieht dies gleichzeitig mit der Ewigkeit – und damit mit der Unausweichlichkeit des Todes. Dies macht unsere innere Wahrnehmung und Würdigung des Lebens prägnanter, lebens- und liebenswerter.“

Hanako C. Hahne



Der Pinsel tanzt

Performance und Ausstellung

Im Juli möchten wir Sie einladen zur Eröffnung einer besonderen Ausstellung: Die international bekannte Schriftkünstlerin Hanako C. Hahne zeigt eine Auswahl ihrer Werke im modernen Kloster Gut Saunstorf. Zum Auftakt der Ausstellung lässt die Künstlerin am 9. Juli ab 15 Uhr mit dem japanischen Schriftzeichen für ALLUMFASSENDE LIEBE den Pinsel tanzen. Eine herzliche Einladung gilt auch für alle weiteren Tage der Ausstellung.

Hanako blickt bereits auf eine 45-jährige Karriere als Künstlerin zurück. Sie arbeitet als sino-japanische Kalligrafin und Schriftkünstlerin. Weitere Schwerpunkte ihrer künstlerischen Tätigkeit sind Kalligrafie-Objekte, Künstlerbücher, Haiku-Dichtung und Performances. Sie kann auf mehr als 130 Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und Ausland zurückblicken, darunter zwei Einzelausstellungen in Japan. Die Künstlerin ist zudem Buchautorin der Trilogie „Das Leuchten der schwarzen Tusche“ und des Buches „Da kommt noch was“.

Bereits in den 1990er Jahren studierte Hanako sino-japanische Schriftkunst bei Prof. Nangaku Kawamata. Er vermittelte ihr die Geheimnisse der japanischen Schreibkunst, die ihren Ursprung vor ungefähr 4000 Jahren in China hat. In den folgenden Jahrhunderten bildeten sich unterschiedliche Schriftstile heraus. Ein Großteil dieser Schriftentwicklung gelangte vor gut 1500 Jahren mit buddhistischen Mönchen nach Japan.

Der Höhepunkt der japanischen Schriftkunst ist als „SHO“ bekannt. Hierbei kommt es auf Kreativität, Eigenständigkeit, Freiheit der Linien an. Das Zeichnen wird zum schöpferischen Akt. Das ist der Moment, indem der Pinsel tanzt! Das Ergebnis ist kaum lesbar. Es gilt den Inhalt zu erfühlen. Dies hinterlässt Spuren nicht nur auf dem Malgrund, sondern auch beim Schreibenden und den Betrachtern. Machen Sie sich selbst ein Bild.

Hanako C. Hahne

